

Technisches Datenblatt BrazeTec D 4900.1

Norm

ISO 17672	Ag 449 (Lot)
(DIN EN 1044)	(AG 502)
DIN EN 1045	FH 10 (Flussmittel)

Zusammensetzung [Gew.-%]

Zulässige Verunreinigungen max. [Gew.-%]	Ag 49; Cu 16; Zn 23; Mn 7,5; Ni 4,5
Gesamtverunreinigungen max. [Gew.-%]	Al 0,001; Bi 0,030; Cd 0,010; P 0,008; Pb 0,025; Si 0,05
	0,30

Technische Angaben

Schmelzbereich des Lotes	ca. 680 - 705 °C
Arbeitstemperatur	ca. 690 °C
Dichte des Lotes	ca. 8,9 g/cm ³
Dichte der Lotpaste	ca. 2,7 g/cm ³ (20 °C)
Metallgehalt	ca. 65 Gew.-%
Korngröße des Lotpulvers	< 106 µm
Viskosität der Lotpaste	1100 - 1300 dPa s (Haake Viscotester 02; Sp. 2; 20 ±2 °C)
Flussmittelreste	korrosiv, wasserspülbar
Scherfestigkeit nach DIN EN 12797	250 - 300 MPa
Betriebstemperatur	200 °C (ohne Festigkeitsverlust)
Reinigungsmittel	BrazeTec Cleaning Agent P
Haltbarkeit	Dosen / Eimer: min. 6 Monate Kartuschen: min. 3 Monate Jedoch nur im originalverschlossenen Originalgebinde und bei einer Lagertemperatur von + 5 bis + 30 °C. Dosen und Eimer vor Gebrauch gut durchrühren.

Verpackungsgrößen

Standard	0,075; 1; 3; 5; 10 kg
----------	-----------------------

Anwendung

BrazeTec D 4900.1 ist eine dosierbare Hartlotpaste zum Einsatz auf Lötmaschinen. Sie enthält Flussmittel und ein niedrigschmelzendes Silberhartlot mit sehr guten Fließigenschaften. Die Paste ist geeignet zum Löten von Hartmetallen und schwer benetzbaren Werkstoffen wie z. B. Wolfram, Molybdän, Tantal und Chrom. BrazeTec D 4900.1 kann für alle gängigen Lötverfahren, wie Flammlötung, Ofenlötung und Induktionslötung, eingesetzt werden. Typische Anwendungsgebiete finden sich z.B. in der Werkzeugindustrie.

Hinweis für den Anwender: Die Pastenreste sind korrosiv und müssen sorgfältig entfernt werden.

Angaben in Produktbroschüren oder sonstigen Werbemitteln über unsere Produkte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf unserer Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung und sind bloße Empfehlungen. Aus den Angaben können keine Beschaffenheits- oder Verwendungszusagen hergeleitet werden, wenn sie nicht ausdrücklich als Beschaffenheit vereinbart wurden. Wir behalten uns technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Der Benutzer muss unsere Erzeugnisse und Verfahren in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den eigenen Gebrauch prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen. Eigenschaften von Mustern und Proben sind nur verbindlich, soweit sie ausdrücklich als Beschaffenheit der Ware vereinbart worden sind. Beschaffenheits- und Haltbarkeitsangaben sowie sonstige Angaben sind nur dann Garantien, wenn sie als solche vereinbart und bezeichnet werden. Für die Beschaffenheit unserer Produkte sind die mit dem Besteller/Benutzer schriftlich vereinbarten Spezifikationen maßgeblich, bei Fehlen einer schriftlich vereinbarten Spezifikation die Angaben in unseren technischen Datenblättern, Spezifikationen oder Zeichnungen. Ergänzende oder abweichende Vereinbarungen über die Beschaffenheit bedürfen der Schriftform. Eine die vereinbarte Beschaffenheit ergänzende oder davon abweichende Eignung des Produkts zur vorausgesetzten oder gewöhnlichen Verwendung kommt nicht in Betracht. Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen abrufbar unter <http://www.saxonia-tm.de/en/TechnicalMaterials/agbs/> finden Anwendung.